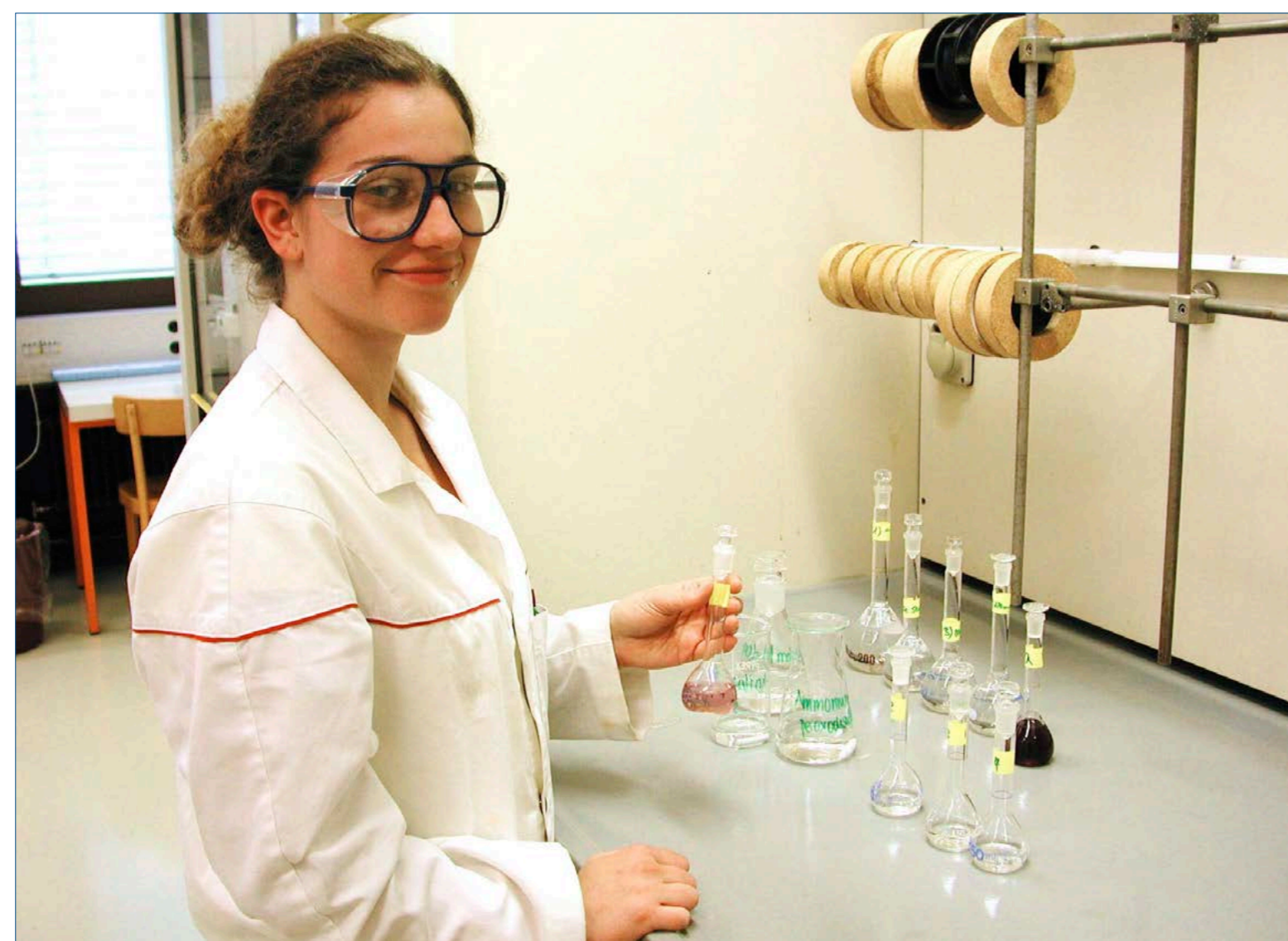


Laborant/in EFZ – Fachrichtung Chemie



Berufsbeschreibung

Laboranten EFZ (Eidgenössisches Fähigkeitszeugnis) der Fachrichtung Chemie arbeiten in der Forschung, Entwicklung, Produktion, Kontrolle oder in der Diagnostik. Sie planen und führen Versuche durch, überwachen deren Verlauf und erstellen Auswertungen.

Laboranten der Fachrichtung Chemie arbeiten je nach Betrieb schwerpunktmässig synthetisch oder analytisch. Sie können einfache Synthesen inklusive Reinigung selbstständig durchführen. Mittels verschiedener Methoden beurteilen sie die Reinheit der Produkte. Sie kennen die grundlegenden analytischen Methoden und wenden diese praktisch an.

Voraussetzung

Vorbildung

Abgeschlossene Volksschule, oberste Schulstufe

Anforderungen

- Gute Beobachtungsgabe
- Fähigkeit, vernetzt zu denken
- Feinmotorisches Geschick
- Sauberes und genaues Arbeiten
- Ausgeprägte Ausdauer und Geduld
- Hohe Zuverlässigkeit
- Interesse am Umgang mit elektronischen Geräten und komplexen Apparaturen
- Teamfähigkeit

Ausbildung

Die berufliche Grundbildung dauert 3 Jahre. Die praktische Ausbildung erfolgt im Betrieb. In vielen Unternehmen werden Kurse in internen Werkschulen und in Lehlaboratorien durchgeführt. Die theoretische Ausbildung erfolgt an der regionalen Berufsfachschule. Bei sehr guten schulischen Leistungen kann parallel zur beruflichen Grundbildung die Berufsmaturitätsschule (BMS) besucht werden.

Weiterbildung

Kurse

Angebote von Firmen, vom Verein Weiterbildung Laborberufe und von Berufsfachschulen

Höhere Fachprüfung (HFP)

Dipl. Laborant/in

Fachhochschule

Chemiker BSc FH, Biotechnologie BSc FH, Ingenieur BSc FH Material-/Verfahrenstechnik

Weitere Informationen

Weitere Informationen erhalten Sie auf der Website des LABOR SPIEZ unter:

<http://labor-spiez.ch/de/lab/le/index.htm>

